

FREIBURGER RUNDBRIEF

Beiträge zur Förderung der Freundschaft zwischen dem Alten und dem Neuen Gottesvolk
im Geiste beider Testamente

IX. Folge 1956/57

Freiburg, Oktober 1956

Nummer 33/36

Aus dem Inhalt:

1. Solidarität mit Israel¹	
a) Ein Appell an die Christenheit	Seite 3
b) Eine Weltverpflichtung / Israels Recht auf Existenz, von Dr. Franz Böhm, M. d. B. [CDU], Prof. an der Universität Frankfurt a. M.	Seite 4
c) Israels Friedenswillen, Rede zum 27. Zionisten-Kongreß in Jerusalem am 24. April 1956 von Nahum Goldmann, dem Vorsitzenden der Jewish Agency	Seite 9
d) Redet mit Jerusalem freundlich! von Rev. H. D. Leuner, London	Seite 9
2. Episode im Niemandsland	Seite 11
3. Zum ökumenischen Gespräch	
a) * Über die Hoffnung. Ein Vortrag von Rechtsanwalt Otto Küster, Stuttgart	Seite 11
b) Die Hoffnung Israels, von Dr. Hugo Bergmann, Prof. an der Hebräischen Univer- sität Jerusalem	Seite 19
c) „Die Antwort des Jona“, Austausch mit Schalom Ben Chorin, Jerusalem	Seite 21
d) Israel-Gebet der ökumenischen Marienschwesternschaft, Darmstadt	Seite 25
4. * Toleranz in christlicher und jüdischer Sicht. Ein Bericht über die Lübecker Studien- tagung des Deutschen Evangelischen Ausschusses für Dienst an Israel vom 27. Februar bis 2. März 1956, von Dr. Anton Voegtli, Prof. für neutestamentliche Exegese an der Uni- versität Freiburg i. Br.	Seite 28
5. * Ein Kampf um das Reformjudentum in Israel, von Prof. Dr. Hugo Bergmann	Seite 31
6. Echo und Aussprache	
a) Echo zu Nr. 29/32 sowie dem Sonderdruck: Das Minimum der Menschlichkeit / Lehr- prozeß für unsere Zeit	Seite 33
b) Israel ist kein Heidenvolk, Philipp Kraus, Casablanca; K. Thieme	Seite 34
7. Rundschau (u. a.: „Dank an die katholische Kirche“, Christliche Pilger in Jordanien — und Israel)	Seite 35
8. Kleine Nachrichten (u. a.: Religionsfreiheit in Israel)	Seite 46
9. „Gebt dem Volk das Alte Testament zurück“, von Paul Claudel	Seite 49
10. * Literatur zum Verständnis des Alten Bundes-Buches II. Ein Buchbericht von Dr. Karl Thieme, Prof. am Auslands- und Dolmetscherinstitut Germersheim (Universität Mainz)	Seite 50
11. Literaturhinweise (u. a. auf L. Baeck: „Dieses Volk“; H. G. Adler: „Theresienstadt“)	Seite 57
12. Aus unserer Arbeit. In Memoriam Dr. Benno Ostertag, von Rechtsanwalt Otto Küster. In Memoriam Dr. Herbert Schoenfeldt, von Otto Küster und von Fritz W. Arnold, New York. Israel- und Palästina-reise zwei — und drei!, von Dr. Gertrud Luckner	Seite 71

Nachdruck gestattet. Für die im Inhaltsverzeichnis mit gekennzeichneten Beiträge wird um das übliche
Zeilenhonorar gebeten. Als Manuskript gedruckt.

¹ Dieses Heft ist vor den letzten Ereignissen im Nahen Osten fertiggestellt worden und konnte diese nicht mehr berücksichtigen. Wie immer man das Handeln der israelischen Regierung beurteilen mag, wenn man einmal die wirklichen Vorgänge überblicken kann, so würde dies doch an der Tatsache nichts ändern, daß wir für die Existenz und Zukunft Israels mitverantwortlich sind, und daß es sich dabei um eine Weltverantwortung handelt. (Vgl. auch die Anm. der Red. des Rundbriefs S. 7 f.)

Herausgegeben von Dr. Karl Borgmann, Dr. Rupert Gießler, Msgr. Kuno Joerges, Dr. Gertrud Luckner, Karlheinz Schmidhüs, Prof. Dr. Karl Thieme,
Prof. Dr. Anton Voegtli Geschäftsstelle: Dr. Gertrud Luckner, Freiburg im Breisgau, Deutscher Caritas-Verband, Werthmannplatz 4